

## **Uwe Lindner legt sein Mandat als Vorstand der NATIONAL-BANK vorzeitig nieder.**

22. April 2016. Uwe Lindner (59) scheidet mit Ablauf der Hauptversammlung am 11. Mai 2016 aus gesundheitlichen Gründen aus dem Vorstand der NATIONAL-BANK aus. Der Aufsichtsrat akzeptierte am 21. April 2016 in einer außerordentlichen Sitzung den Wunsch von Herrn Lindner, das Amt niederzulegen.

Reinhold Schulte, Vorsitzender des Aufsichtsrates der NATIONAL-BANK, sagte: "Die Entscheidung von Herrn Lindner nehmen Vorstand und Aufsichtsrat mit großem Bedauern und Respekt zur Kenntnis. Herr Lindner hat in den mehr als vier Jahrzehnten, in denen er für die Bank tätig gewesen ist, maßgeblich das erfolgreiche Geschäftsmodell der Bank mitgeprägt. Seine Wertschätzung durch Kunden, Mitarbeiter und Aktionäre war und ist außerordentlich hoch. Wir wünschen Herrn Lindner alle nur erdenkliche Kraft für seine Genesung."

Uwe Lindner trat unmittelbar nach dem Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife 1975 als Auszubildender in die NATIONAL-BANK ein. Schnell erwarb er sich Verdienste, die ihn über seine Aufgaben als Bereichsleiter des Asset Management und später als Generalbevollmächtigter des Privatkundengeschäftes 2004 in den Vorstand aufsteigen ließen. Unter der Leitung von Herrn Lindner wurde u. a. das Wertpapiergeschäft der Bank in seinen Strukturen den neuzeitlichen Anforderungen angepasst. Er verantwortete die Neuordnung des Private Banking, den Aufbau eines Wealth Management sowie die Gründung der NATIONAL-BANK Vermögenstreuhand GmbH. Auch dem Treasury der Bank gab er entscheidende Impulse. Seit Dezember 2015 führte Herr Lindner ausschließlich das mittelständische Firmenkundengeschäft.

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes: "Ich bedaure es außerordentlich, einen Kollegen im Vorstand unserer Bank zu verlieren, mit dem ich in den letzten, nahezu zehn Jahren stets vertrauensvoll und verlässlich, kompetent und loyal zusammengearbeitet habe. Herr Lindner hat wichtige Impulse in der Entwicklung unserer NATIONAL-BANK gesetzt. Sowohl das Wohl unserer Kunden als auch die Stabilität unserer Bank standen für ihn immer an erster Stelle. In diesem Sinne war er stets Bankier und kein Banker. Sein vorbildliches Engagement und sein umsichtiger Rat werden mir in der Leitung des Vorstandes fehlen."

Der Aufsichtsrat hat in frühzeitiger Kenntnis der gesundheitlichen Situation von Herrn Lindner bereits 2015 einen geordneten Prozess zur Regelung der Nachfolge initiiert. Er geht davon aus, diesen in wenigen Wochen erfolgreich abzuschließen. Die Nachfolge von Herrn Lindner übernimmt bis auf Weiteres Herr Georg Schachner (57), der seit dem Jahreswechsel Mitglied des Vorstandes ist. Herr Lindner wird die NATIONAL-BANK mit seinen Mandaten in Stiftungen und Vereinen weiterhin eng begleiten.

### **Ihr Ansprechpartner:**

**Dr. Gregor Stricker – Pressesprecher**

Telefon: 0201 8115-519

E-Mail: [gregor.stricker@national-bank.de](mailto:gregor.stricker@national-bank.de)

NATIONAL-BANK Aktiengesellschaft, Theaterplatz 8, 45127 Essen

### **NATIONAL-BANK AG**

Die NATIONAL-BANK ist eine der bundesweit führenden konzernfreien Regionalbanken für anspruchsvolle Privat- und Firmenkunden sowie mittelständische institutionelle Investoren. Die Aktien der Bank sind nicht börsennotiert. Das Institut finanziert sich nahezu ausschließlich durch Eigenkapital und Einlagen. Bei den rund 5.200 Anteilseignern entfallen 45% des Grundkapitals auf institutionelle und 55% auf private Investoren. 1921 in Berlin gegründet, ist die Bank seit 1922 in Essen beheimatet. Das Geschäftsgebiet ist Nordrhein-Westfalen, auch wenn der regionale Fokus auf den Regionen an Rhein und Ruhr sowie im Bergischen Land und Münsterland liegt.